

Genuss fürs Auge und die Sinne

Catrin Rothe stellt in der Galerie von Sonja Conrads in Garatshausen aus

VON ASTRID AMELUNGSE-KURTH

Garatshausen – Ihre Bilder verzaubern. Sie malt „aus der Seele, für die Seele“, „Empfindungen, Ängste, Fantasien, Abgründe“, Höhen und Tiefen der Seele, wie sie sich auch in Mythen, Magie und Märchen spiegeln. Catrin Rothe heißt die Künstlerin, die die Garatshausener Galeristin Sonja Conrads nun vorstellt. Es ist eine grandiose Malerin, die international unterwegs ist, in Manila, Singapur, New York ausgestellt hat, die in Berlin und New York lebt und nun mit ihren neuesten Arbeiten am Starnberger See gelandet ist. Zur Vernissage ist sie aus Berlin angereist, um Peter Czernich Rede und Antwort zu stehen.

Zustande gekommen ist der Kontakt über die Künstlerin Heidi Willberg, deren Ausstellung in Garatshausen so erfolgreich war, dass sie die Sonja Conrads gerne weiter empfahl. Beide Malerinnen waren Schülerinnen von Jür-



Dynamik und tanzende Farben beherrschen die eindrucksvollen Bilder der Malerin Catrin Rothe, die in Berlin und New York lebt.

FOTO: JAKSCH

gen Reipka an der Münchner Akademie.

Raumbeherrschend ist das großformatige Triptychon „Miscellaneous risks“, dargestellt ein üppiges Buffet, des-

sen Tischtusch sich als weißes Band horizontal durch die drei quadratischen Bildflächen zieht. Ein Kaninchen hockt da wie gerade aus dem Zauberhut entsprungen, ein

fettes Schwein liegt rücklings auf der Tafel, Engelchen schweben über, ein Schädel liegt unter dem Tisch, dazu Blumenbouquets, Wasser und Wein, es fehlt an nichts.

Barocke Üppigkeit, hingeschleudert mit expressionistischen Pinselstrichen in magischen Farben, alles erzählt von purer Lebensfreude. „Nach der Party“ ist der Tisch abgegrast, leere Flaschen, umgekippte Gläser, das Fest ist vorbei, ein furioses Gelage.

Grandios verbindet die Malerin die pralle Lebenslust mit Düsternis und Vergänglichkeit, magisch-märchenhaft, bisweilen auch bedrohlich. Aber immer gibt es viel zu entdecken in diesen Bildwelten, das Ganze ein Fest fürs Auge, für die Sinne, auch bei den abstrakten Arbeiten. Große Gesten, viel Dynamik und ein grandioser Tanz der Farben, der sich zu tieferschichtigen Bildräumen verwirbelt.

Ausstellung „Verzaubert“

ist bis zum 22. April in der Galerie Starnberger See, Weylerstraße 6, in Garatshausen zu sehen. Geöffnet Samstag 11 bis 15 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung: ☎ 0 17 92 15 77 18. www.galerie-starnberger-see.de.